

Abschied

Nach Ferdinand Raimund (1790–1836), 1828

Wenzel Müller (1767–1835), 1828

Bearbeitung von Robert Radecke (1830–1911)

Innig **p**

1. So leb denn wohl, du stil - les Haus! Ich zieh be - trübt von dir hin - aus; ich zieh be -
2. So leb denn wohl, du schö - nes Land, in dem ich ho - he Freu - de fand! Du zogst mich
3. So lebt denn, all ihr Lie - ben, wohl, von de - nen ich jetzt schei - den soll! Und find ich

p

trübt und trau - rig fort, noch un - be - stimmt, an wel - chen Ort.
groß, du pfleg - test mein, und nim - mer - mehr ver - gess ich dein.
drau - ßen auch mein Glück, denk ich doch stets an euch zu - rück.

p

poco rit.

p

poco rit.